

Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV 1868 Aichach : Kissinger SC
Samstag, 22.10.2022, 15:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV 1868 Aichach – 9:5 Heimerfolg

Auch dank Hermann Wittmann, welcher ungeschlagen blieb, konnte der TSV 1868 Aichach das Heimspiel gegen den Kissinger SC in der Herren Landesliga Westsüdwest (Bayerischer TTV) mit 9:5 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 1. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Hermann Wittmann den finalen Punkt holte.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Bedenk / Löw beim 11:6, 11:8, 11:7 mit Beer / Fuchs. Ohne Satzgewinn für Inac / Konrad verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Deutsch / Koslowsky. Beim wenig später folgenden Erfolg in vier Sätzen gegen Gräbner / Schneider kamen Wittmann / Löw nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Ishak Inac nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Beim folgenden 0:3 gegen Sebastian Deutsch fand hingegen Christopher Bedenk von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Keinen Zähler beisteuern konnte Matthias Löw im Match gegen Thomas Gräbner, das 0:3 verloren ging. Ohne Satzgewinn für Daniel Konrad verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Maximilian Beer. Da war final wirklich nichts zu holen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Einen Sieg fuhr Hermann Wittmann beim 11:4, 13:11, 8:11, 11:5 gegen Peter Fuchs ein. Unbeeindruckt von einem wenig später folgenden 2:0-Rückstand, kam Pablo Löw gegen Florian Schneider dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV 1868 Aichach und des Kissinger SC in die Box. Fast verloren schien das Spiel von Ishak Inac gegen Sebastian Deutsch, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Ishak Inac jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte in fünf Sätzen. Christopher Bedenk hatte gegen Maximilian Koslowsky indessen bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Beim Erfolg von Matthias Löw gegen Maximilian Beer konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Eher wenig Gegenwehr bekam Daniel Konrad beim 3:0 von Thomas Gräbner. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Hermann Wittmann dann gegen Florian Schneider. Da gab es nichts zu rütteln. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 9:5 beendet.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1868 Aichach nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den SV Memmingerberg am 05.11.2022 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team des Kissinger SC wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 05.11.2022 gegen den TV 1862 Dillingen II erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

TSV 1868 Aichach

Doppel: Bedenk / Löw 1:0, Inac / Konrad 0:1, Wittmann / Löw 1:0

Einzel: I. Inac 2:0, C. Bedenk 0:2, M. Löw 1:1, D. Konrad 1:1, H. Wittmann 2:0, P. Löw 1:0

Kissinger SC

Doppel: Deutsch / Koslowsky 1:0, Beer / Fuchs 0:1, Gräbner / Schneider 0:1

Einzel: S. Deutsch 1:1, M. Koslowsky 1:1, M. Beer 1:1, T. Gräbner 1:1, F. Schneider 0:2, P. Fuchs 0:1